

Case Story

SHIP Connector as a Service für die Psychiatrie Baselland

01 Ausgangslage

Die Psychiatrie Baselland stand in der Systemtechnik vor personellen Ressourcenengpässen. Gleichzeitig sollte der Anschluss an SHIP umgesetzt werden – ein Vorhaben, das technische Expertise und zusätzliche Kapazitäten erfordert. Da die Psychiatrie Baselland bereits im Projekt D3 erfolgreich mit HINT AG zusammengearbeitet hatte, lag es nahe, auch bei diesem Vorhaben auf die Erfahrung und das Know-how von HINT zu setzen.

02 Herausforderung

Die Einführung des SHIP-Anschlusses erfolgte als erste Installation dieser Art und erforderte die Zusammenarbeit mehrerer beteiligter Parteien. Entsprechend war in der Anfangsphase ein erhöhter Abstimmungs- und Implementierungsaufwand notwendig, bis sämtliche Prozesse und Schnittstellen reibungslos funktionierten. Dieser Aufwand ist jedoch typisch für Projekte dieser Grössenordnung und konnte dank der engen Zusammenarbeit aller Beteiligten erfolgreich gemeistert werden.

03 Lösung

HINT übernimmt den Betrieb, die Wartung sowie die technische Betreuung der Lösung und stellt damit einen stabilen und sicheren Betrieb sicher. Für die Psychiatrie Baselland bedeutet dies eine deutliche Entlastung der internen Ressourcen. Die ICT kann sich stärker auf strategische Aufgaben und die Weiterentwicklung der eigenen IT-Landschaft konzentrieren.

04 Nutzen für die Psychiatrie Baselland

- Entlastung der internen ICT-Ressourcen
- Reduzierter Betriebs- und Wartungsaufwand
- Stabiler und professionell betreuter Service
- Mehr Kapazitäten für strategische IT-Themen

Kundenstimme

„HINT hat unsere knappen ICT-Ressourcen von dieser Aufgabe befreit – und das zu einem fairen Preis.“

Empfehlung

Gerade für Organisationen mit begrenzten ICT-Ressourcen kann die Auslagerung spezialisierter Dienste eine effiziente und nachhaltige Lösung sein. Der Connector as a Service von HINT AG ermöglicht es Spitälern, komplexe Integrationsservices zuverlässig zu betreiben, ohne eigene Infrastruktur oder zusätzliche Ressourcen aufbauen zu müssen.

Kontakt

Marco Zumsteg
Bereichsleiter Application Services
+41 58 404 57 17
[E-Mail](#)